



© Hans Böhm
Foto: Hans Böhm

Nedlitzer Feldmark

Heinz Böhm, 1962

Nachlass: Böhm, Heinz [Nachlassverzeichnis Farbige Arbeiten auf Papier]

Nachlass-Nummer: 148

Werkverzeichnis-Nr.: 227

Objektyp: Farbige Arbeit auf Papier

Entstehungsort: Potsdam-Nedlitz

Gründe der Datierung lt. WV

(Freitext):

.

Technik / Material Aquarell, Papier

(Werteliste):

Maße (HxBxT): 50.1 x 74.8 cm

.

Signatur: recto u.r.: HBöhm 62

Beschriftung, von verso: Nedlitzer Feldmark 1962

fremder Hand: WV 227

Stempel: Aus dem Nachlaß Heinz Böhm 1907 - 1988

Objektbeschreibung: Blick über den Acker mit markanten Bäumen und Berg im Hintergrund

.

Aktueller Standort: Nachlass Böhm

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Hans Böhm

Zugangsjahr: 2007

Zugangsart: Erbe

Voreigentümer: 1988-2007 Christel Böhm

-1988 Heinz Böhm

.

Ausstellungen: Heinz Böhm. Den Sinnen ein Fest II, 2.2.2000-15.3.2000 (Galerie Samtleben, Potsdam)

Heinz Böhm zum 100. Geburtstag, 16.6.2007-28.7.2007 (Galerie Samtleben, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: "Wir waren Nachbarn in Nedlitz. Hier war für ihn der schönste Ort der Welt. Was er sehen wollte, das gab es zu sehen. Da waren die Kirschbäume neben der Scheune von Paul Prietz, die geheimnisvollen Spiegelungen auf der hellen Fläche des Fahrländer Sees, die Mole, wo sich Ferne und Nähe trafen und wo ihm zerzauste Erlen und struppiges Gebüsch zum Bilde tropischer Üppigkeit gedeihen konnten." Wolfgang Wegener in Kat. Den Sinnen ein Fest. Heinz Böhm

1907–1988, Potsdam 1997

.

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage
(beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Feldflur
Ortsindex: Potsdam-Nedlitz